

Freitag, 28. November 2014 | um 10:30 Uhr | bei Studio Hamburg |  
Restaurant im Anbau von Haus G | Jenfelder Allee 80 | 22045 Hamburg

### **Bericht des Intendanten**

Die Verwaltungsratsmitglieder haben zur Kenntnis genommen, dass das Vergabeverfahren Netzwerkkomponenten durch Zuschlagerteilung erfolgreich beendet werden konnte.

### **Anpassung der IVZ-Verwaltungsvereinbarung bezüglich Gremienkontrolle, Datenschutz, Informationssicherheit und Jahresabschlussprüfung**

Der Verwaltungsrat hat gemäß § 30 Ziffer 4 NDR-Staatsvertrag den Änderungen der Verwaltungsvereinbarung für das vom NDR gemeinsam mit der Deutschen Welle, dem Deutschlandradio, dem Mitteldeutschen Rundfunk, Radio Bremen, dem Rundfunk Berlin-Brandenburg, dem Saarländischen Rundfunk und dem Westdeutschen Rundfunk betriebenen Informations-Verarbeitungs-Zentrum (IVZ) bzgl. Gremienkontrolle, Datenschutz, Informationssicherheit und Jahresabschlussprüfung zugestimmt.

### **Bericht über die Beteiligungen des NDR**

Herr Züll, Geschäftsführer der Studio Hamburg GmbH, hat dem Verwaltungsrat einen Überblick über den aktuellen Sachstand und einen Ausblick auf das Jahr 2015 gegeben. Für das Jahr 2014 war ein Ergebnis für die Studio Hamburg GmbH von 1,5 Mio. Euro eingeplant. Studio Hamburg geht nun von einer „Schwarzen Null“ aus, maßgeblich bedingt durch Projektabsagen und einer Bestandsabwertung im Bereich Produktion und Distribution. Der Bereich Atelier und Technik weist einen voraussichtlichen Verlust aus. Im Bereich der Holding ergeben sich die erwarteten positiven Effekte aus einem Gebäudeverkauf. Die Verwaltungsratsmitglieder haben zur Kenntnis genommen, dass die bisher durchgeführten Maßnahmen zur Verbesserung der Kosten- und Umsatzsituation nicht ausreichen. Sie befürworten eine konsequente Konsolidierung und klare Fokussierung auf relevante Kernfunktionen, um eine nachhaltige Ergebnisverbesserung der technischen Betriebe zu erreichen.

Frau Bruns, Geschäftsführerin der NDR Media GmbH, hat die Verwaltungsratsmitglieder über die wirtschaftliche Situation des Unternehmens informiert. Das Gremium hat zur Kenntnis genommen, dass sich die positive Entwicklung der Hörfunk-Werbumsätze in diesem Jahr fortgesetzt hat. Die NDR Media GmbH avisiert daher für das Geschäftsjahr 2014 einen Überschuss und plant für die kommenden Jahre auf einem ähnlich hohen Niveau. Die Verwaltungsratsmitglieder begrüßen, dass durch den voraussichtlichen Überschuss in Höhe von 7,6 Mio. Euro die geplante Ausschüttung an den NDR wieder gewährleistet wird.

## **Wirtschaftsplan 2015**

In der gemeinsamen FA/FWI-Sitzung am 07.11.2014 und in zweiter Lesung in der FA-Sitzung am 28.11.2014 sind die Chancen und Risiken ausführlich erörtert worden. Der Verwaltungsrat hat den Entwurf des Wirtschaftsplans 2015 festgestellt und ihn mit den Stellungnahmen der Landesrundfunkräte dem Rundfunkrat zur Genehmigung vorgelegt. Die entsprechende Beschlussempfehlung ist der Vorsitzenden des Rundfunkrates mit Schreiben vom 28.11.2014 zugegangen.

## **Wirtschaftspläne 2015 der vom NDR federführend betreuten Gemeinschaftssendungen, -einrichtungen und -aufgaben (GSEA)**

Die Mitglieder der Finanzausschüsse des Rundfunk- und Verwaltungsrates haben sich in ihrer gemeinsamen Sitzung am 07.11.2014 intensiv mit den Wirtschaftsplänen der vom NDR verantworteten GSEA - ARD-aktuell inkl. tagesschau.de und ARD-TV-Leitungsbüro - befasst. Der Verwaltungsrat hat das Beratungsergebnis zur Kenntnis genommen und entsprechend der Empfehlung des Finanzausschusses der Konferenz der Gremienvorsitzenden empfohlen, die Wirtschaftspläne 2015 der vom NDR federführend betreuten GSEA zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

## **Entwicklungsplan 2015**

Der Verwaltungsrat hat den Entwicklungsplan 2015 festgestellt und die Mittelfristige Finanzplanung 2015-2018, die Mittelfristige Investitionsplanung 2015-2018 sowie die Zielstellenpläne 2015 zur Kenntnis genommen.

## **Personalien**

Auf Vorschlag des Intendanten hat der Verwaltungsrat folgenden Personalien zugestimmt:

- Abschluss eines Vertrages mit Herrn Dr. Axel Kakarott als Leiter der Hauptabteilung Finanzen
- Abschluss eines Vertrages mit Herrn Frank Jahn als ARD-Fernsehkorrespondent mit Dienstsitz in London
- Abschluss eines Vertrages mit Herrn Mario Schmidt als ARD-Fernsehkorrespondent und Studioleiter mit Dienstsitz in Peking

- Abschluss eines Vertrages mit Frau Ariane Reimers als ARD-Fernsehkorrespondentin mit Dienstsitz in Peking
- Abschluss eines Vertrages mit Herrn Dr. Clas Oliver Richter als ARD-Fernsehkorrespondent und Studioleiter mit Dienstsitz in Stockholm
- Abschluss eines Vertrages mit Herrn Stefan Niemann als ARD-Fernsehkorrespondent mit Dienstsitz in Washington

gez. Bernd Reinert – Vorsitzender des NDR Verwaltungsrates  
Hamburg, 09.12.2014